

Ressort: Politik

Ex-SPD-Chef Beck rät seiner Partei zu Koalitionsverhandlungen

Berlin, 18.01.2018, 08:07 Uhr

GDN - Der frühere SPD-Vorsitzende Kurt Beck hat den Delegierten des SPD-Parteitages am Sonntag in Bonn empfohlen, für die Aufnahme von Koalitionsverhandlungen mit der Union zu votieren. "Es spricht mehr dafür in Koalitionsverhandlungen einzutreten als Nein zu sagen", sagte Beck der "Saarbrücker Zeitung" (Donnerstagsausgabe).

"Ich sage das in Abwägung des bei den Sondierungen Erreichten und vor dem Hintergrund der Verantwortung, die wir für Deutschland und Europa haben." Beck machte deutlich, dass es im Sondierungspapier "eine ganze Reihe von Punkten" gebe, die aus SPD-Sicht positiv seien. "Unter dem Strich spricht mehr Positives für weitere Verhandlungen als Negatives dafür, jetzt Schluss zu machen." Beck nannte die Rückkehr zur paritätischen Finanzierung der Sozialsysteme sowie die Verabredungen zu Rente, Pflege und Ganztagschulbetreuung. "Das sind sehr, sehr wertvolle Entscheidungen." Zu Bedenken, dass die SPD in der Koalition ihr Profil verlieren könnte, sagte Beck: "Vorsicht ist sicher geboten, dass es nicht so kommt." Er sei jedoch überzeugt, dass die SPD ihre Erneuerung auch in der Regierung voranbringen könne, vielleicht sogar besser. "Denn Opposition jetzt würde natürlich auch bedeuten, dass sich vieles erst innerparteilich wieder zurechtrütteln muss, ehe man überhaupt wieder über Zukunftsthemen diskutieren kann." Beck ist derzeit Vorsitzender der Friedrich-Ebert-Stiftung und Gast auf dem Parteitag. Er ließ offen, ob er dort von seinem Rederecht Gebrauch machen werde.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-100787/ex-spd-chef-beck-raet-seiner-partei-zu-koalitionsverhandlungen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com